

Umsatz im 1. Quartal 2021

- Leichter Umsatzrückgang von 2,8 % bei konstantem Konsolidierungskreis trotz der anhaltenden Gesundheitskrise
- Widerstandsfähigkeit des Geschäftsmodells in allen Ländern der STEF-Gruppe

STEF, der europäische Marktführer für Transport- und Logistikdienstleistungen für temperaturgeführte Lebensmittel, meldet für das 1.Quartal 2021 einen Umsatz von 788 Millionen Euro.

Stanislas Lemor, Vorstandsvorsitzender und CEO von STEF, erklärte:

"Das zum Jahresbeginn 2021 immer noch unsichere gesundheitliche und wirtschaftliche Umfeld hat die geschäftlichen Aktivitäten der Gruppe in allen Ländern, in denen sie tätig ist, logischerweise weiter belastet.

Der Umsatz, der im ersten Quartal leicht rückläufig war, spiegelt erneut die gute Widerstandsfähigkeit und ausgewogene Verteilung unserer Geschäftsaktivitäten wider.

Die Widerstandsfähigkeit des Agrar- und Lebensmittelsektors ermöglicht es dem Konzern, seine Roadmap und die für 2021 geplanten Investitionen weiter fortzuführen. »

Umsatzentwicklung (in Millionen €)

1.Quartal 2021	2020	2021	Entwicklung %	Bei konstantem Konsolidierungskreis %
STEF Frankreich	486,6	471,7	-3,1%	-3,1%
STEF International	204,6	217,6	6,3%	-1,9%
Seetransport	12,5	19,7	57,2%	57,2%
Sonstige Aktivitäten	89,7	79,1	-11,8%	-11,8%
TOTAL	793,4	788,0	-0,7%	-2,8%

1.Quartal 2021	2020	2021	Entwicklung %	Bei konstantem Konsolidierungskreis %
Aktivitäten der Gruppe	709,0	714,1	0,7%	-1,7%
Kommissionsgeschäfte	84,4	74,0	-12,4%	-12,4%
TOTAL	793,4	788,0	-0,7%	-2,8%

Länderspezifische Informationen und Informationen zu den Geschäftsbereichen

STEF Frankreich

- Die durch die Gesundheitskrise auferlegten Einschränkungen beeinträchtigen weiterhin den Umsatz der Unternehmensgruppe, der einen Rückgang von 3.1% verzeichnete. Die Branchen Ausser-Haus-Verpflegung sowie Fisch und Meeresfrüchte bleiben die beiden am stärksten betroffenen Marktsegmente.
- Der Umsatz mit den Handelsketten ist nach wie vor dynamisch dank der Entwicklung des e-Commerce und dem Effekt der Konsumverlagerung der Ausser-Haus-Verpflegung in die Haushalte.
- Die Geschäftsentwicklung im Bereich der ungekühlten und temperierten Lebensmittel entsprach dank des guten Ostergeschäfts in der Schokoladenbranche den Erwartungen.
- Das Tiefkühlgeschäft weist weiterhin eine Lagerfüllrate von fast 90 % auf.

STEF International

- Trotz der Tatsache, dass unser Geschäft weiterhin von den staatlichen Massnahmen zur Bekämpfung der Pandemie in den verschiedenen Ländern, in denen wir tätig sind, abhängig ist, konnte sich unsere Unternehmensgruppe mit einem auf vergleichbarer Basis verzeichneten Umsatzrückgang von 1,9 % gut behaupten.
- Die Integration der Nagel-Group-Aktivitäten in Italien und Belgien und die Umsetzung der gegenseitigen Distributionsvereinbarungen wirken sich positiv auf die Umsatzdynamik aus.
- In der Schweiz erzielt die unermüdliche Arbeit unserer Mid-Market-Teams bedeutende Erfolge.
- Die internationalen Warenflüsse entwickeln sich weiterhin gut.

Seetransport

- La Mériionale, die im Rahmen des Vertrags über den öffentlichen Seeverkehrsdienst für den Zeitraum vom 1. März 2021 bis zum 31. Dezember 2022 den Zuschlag für die Bedienung des Haupthafens von Ajaccio und des Departementhafens von Propriano erhalten hat, konnte positive Auswirkungen auf ihren Umsatz verzeichnen.
- Die neue Schifffahrtslinie Marseille-Tangier erzielte im Januar vielversprechende Ergebnisse; allerdings führten die neuen Beschränkungen für den Personenverkehr Anfang Februar dazu, dass die Zahl der planmässigen Überfahrten reduziert werden musste.

Nächste Veröffentlichung am 22. Juli 2021 nach Börsenschluss: Umsatz im 2.Quartal 2021

Pressekontakt: catherine.marie@stef.com - Tel: + 33 (0)1 40 74 29 64 / +33 (0)6 35 23 10 88
Website: www.stef.com - ISIN Code: FR0000064271 - REUTERS Code: STE.PA - BLOOMBERG
Code: STF.FP